

Staige One AG: Expansion in China untermauert mittelfristige Umsatzprognosen

Einstieg in den chinesischen Fußballmarkt / Verkauf von mindestens 1.200 Kameras / Umfangreiches Vertragsvolumen für Essener Start-up gesichert

19.03.2024 - Die Staige One AG (WKN: A3CQ5L / ISIN: DE000A3CQ5L6; Freiverkehr der Börsen Düsseldorf, Frankfurt und Berlin) expandiert im Rahmen ihrer angestrebten Internationalisierung in China. Der Spezialist für KI-gestützte Kamerasysteme hat mit dem chinesischen Unternehmen LingXi Technology Co., Ltd. (firmiert unter "ACME") eine enge und auf mehrere Jahre angelegte Kooperation vereinbart. Die Partnerschaft zielt auf den stark wachsenden, aber noch weitgehend unerschlossenen chinesischen Fußballmarkt.

In einem ersten Schritt kauft ACME mindestens 1.200 der von Staige selbst entwickelten Kamerasysteme, um sie in allen Landesteilen im Reich der Mitte zu vertreiben. Diese Vereinbarung mit dem chinesischen Unternehmen, das verschiedene Technologie- und Softwarelösungen unter anderem für Sportmannschaften anbietet, sichert dem Essener Start-up respektable Umsatzvolumina bis zum Ende des Jahrzehnts sowie Potentiale aus einer Ausweitung der Kooperation.

Jan Taube, Vorstand: "Die Vereinbarung mit ACME gibt uns viel Rückenwind für unsere Expansionspläne über die bestehenden Kunden in Deutschland und Europa hinaus. Wir treten mit dieser Kooperation in einen sehr großen und spannenden Markt ein. Unsere Tools für (Trainings-)Analysen sowie Scouting passen sehr gut zu den chinesischen Plänen, den Fußballsport in den kommenden Jahrzehnten enorm voranzubringen. Das Land möchte mit ihren Nationalmannschaften bis 2030 zur asiatischen Spitze gehören und bis 2050 in die Weltklasse vorstoßen."

Genau wie Staige hierzulande und in einigen europäischen Ländern hat auch ACME in China eine starke Marktposition inne: Verbände, Vereine und diverse Profiteams sind bereits Kunden. Außerdem bietet sich aus der Live-Übertragung ausgewählter Spiele ein zusätzliches, kommerzielles Potential für beide Partner.

Florian Backhaus, Head of International Sales bei Staige: "Der chinesische Fußballmarkt wächst enorm und erhält viel Unterstützung von der Politik, was unter anderem der geplante Bau von rund 60.000 neuen Plätzen im ganzen Land belegt. Weil China viel in professionelle Infrastruktur investiert, ergibt sich daraus ein großes Potential für Staige. Unsere KI-Kamerasysteme und Analysetools können einen entscheidenden Beitrag leisten, den Fußball auch breiten Bevölkerungsschichten zugänglicher zu machen sowie Talente und Trainer zu finden und dann zu fördern."

Jan Taube: "Unser Aktionär Borussia Dortmund hat die Anbahnung der Partnerschaft mit seinem Netzwerk und seinen Mitarbeitern vor Ort unterstützt. Dafür unser herzliches Dankeschön!"

Der BVB betreibt in der Stadt Xiamen in der Provinz Fujian eine Akademie, in der die KI-Kamerasysteme von Staige schon zum Einsatz kommen.

Florian Backhaus: "Die Partnerschaft mit ACME beginnt zunächst mit dem Fokus auf Fußball, aber auch in den Sportarten Basketball und Volleyball ist eine Zusammenarbeit geplant."

Der Vertrag läuft zunächst über drei Jahre und beinhaltet eine vierstellige Upfront-Zahlung für die Bereitstellung je Kamera sowie anschließende monatliche Lizenzzahlungen. Je Kamerasystem erzielt Staige im Leistungszeitraum somit insgesamt Mindestumsätze im hohen vierstelligen Bereich.

Jan Taube: "Dieser Vertrag substanziiert unsere Umsatzplanung der kommenden Jahre. Bis 2029 erwarten wir aus dieser Kooperation jährlich ansteigende Zahlungen aus Kameraverkäufen und Lizenzrechten bis in der Spitze von etwa 3,5 Mio. Euro pro Jahr. Insgesamt wurde ein Mindest-Umsatz von knapp 10 Mio. Euro über den gesamten Vertragszeitraum hinweg vereinbart. Wir freuen uns sehr, dass die intensive Arbeit des Staige Teams in den letzten Monaten zu diesem für uns bislang größten Vertragsabschluss geführt hat."

Über Staige One AG

Die Staige One AG ist ein führendes Unternehmen im Bereich der High-Tech-Videotechnologie und hat sich auf die Entwicklung innovativer Lösungen für die Aufnahme und Übertragung von Live-Events spezialisiert. Mit ihren automatisierten KI-Kameras für Sportproduktionen hat Staige eine starke Position

im deutschsprachigen Raum inne. Mit einem starken Fokus auf Qualität und Innovation strebt Staige One danach, die Zukunft der Videotechnologie zu gestalten und die Art und Weise zu revolutionieren, wie Menschen weltweit Live-Ereignisse erleben.

Jan Taube

CEO

Staige One AG

Hafenstraße 100

45356 Essen

Telefon: +49 201 246 85 10

E-Mail: info@staige.com

Websites: www.staige.com und <https://finanzen.staige.com>